

Juni 2018

## Pressemitteilung

### **Aktenkraft jetzt Mitglied bei Agrobusiness Niederrhein e.V.**

Abläufe in kleinen und mittelständischen Unternehmen werden aufgrund der zunehmenden Bürokratie immer komplizierter. Davon sind auch die Unternehmen des Agrobusiness nicht ausgenommen. Die Betriebe lassen sich beispielsweise zertifizieren und zeigen so, dass sie verantwortungsvoll mit ihren Ressourcen umgehen. Für diese Zertifizierung ist jedoch eine aufwendige Dokumentation notwendig, die neben der normalen Arbeit zu leisten ist. Wer dies personell oder zeitlich nicht stemmen kann, findet Hilfe bei der Firma Aktenkraft aus Geldern.

„In einem Unternehmen sollte jeder das tun, was er am besten kann“, sagt Vivian Pellens, Geschäftsführerin von Aktenkraft, „und wenn man selbst niemanden hat, der sich um den speziellen „Papierkram“ kümmert, kann man sich Hilfe dazu holen.“ Pellens ist gelernte Journalistin und bietet den Unternehmen PR-Arbeit und Kommunikationsberatung. „Aktenkraft sorgt aber nicht nur dafür, dass Ordnung in die Unterlagen kommt“, ergänzt Erika Boland, Fachkraft für Arbeitssicherheit und Beraterin für die Zertifizierungssysteme Global G.A.P. und MPS, „meine Aufgaben umfassen alle Prozesse der Zertifizierung und der Arbeitssicherheit, von der Beratung über die Erstellung von Arbeitsanweisungen bis zu Schulungen und der Auditbegleitung. „Ich liebe diese Aufgabe“, sagt Boland, „denn ich begleite die Betriebe ein wesentliches Stück. Ich weiß, dass ich die Menschen mit meiner Arbeit ein gutes Stück voranbringe.“ Dritte im Bunde der Aktenkräfte ist Tatiana Ramos-Hupe, die Unternehmen als Betriebswirtin und Business-Coach im Strategiemanagement weiterhilft.

Dabei gehört Aktenkraft ganz klar zum Agrobusiness. „Wir arbeiten speziell für die Unternehmen des Agrobusiness, denn in dieser Branche kennen wir uns aus“, sagt Pellens. „Wir bringen alle viele Jahre Erfahrungen aus Gartenbau und Landwirtschaft in unsere Arbeit ein.“

Dr. Anke Schirocki, Geschäftsführerin, und Claudia Wendt, Innovationsmittlerin bei Agrobusiness Niederrhein, besuchten Aktenkraft in Geldern. „Wenn man sich kennt, kann man sich gegenseitig unterstützen“, sagt Dr. Schirocki. Das wollen wir für Aktenkraft tun, indem wir unser Netzwerk zur Verfügung stellen. So kann man den Austausch fördern, der Aktenkraft und allen Unternehmen, die sich am Niederrhein an der Plattform von Agrobusiness Niederrhein beteiligen, zugutekommt.“ Pellens ließ sich die neue Jobbörse Niederrhein von Agrobusiness Niederrhein vorstellen. „Hier können Unternehmen nicht nur ihre Stellenanzeigen platzieren, sondern sich auch als Unternehmen und Arbeitgeber präsentieren“, erklärt Wendt. Sie stellte auch die neue Kompetenzbörse vor. Pellens wird sie nutzen, denn über diese Kompetenzbörse, in der sich Personen eintragen können, wird man von Partnern wie auch Kunden viel einfacher gefunden werden.



Vivian Pellens (z.v.l.) und Erika Boland (d.v.l.) von der Firma Aktenkraft informieren Dr. Anke Schirocki (links) und Claudia Wendt (rechts), beide von Agrobusiness Niederrhein, über Ihre Arbeit für Agrobusiness-Unternehmen.  
(Foto: Agrobusiness Niederrhein)

#### Über den Verein

Agrobusiness Niederrhein e.V. setzt sich für die Förderung der Wettbewerbsfähigkeit und der Innovationskraft von Unternehmen des Agrobusiness am Niederrhein ein. Der Ende 2011 gegründete Verein mit Sitz in Straelen ist aus der seit 2007 bestehenden Netzwerk-Initiative Agrobusiness Niederrhein hervorgegangen. Die Mitglieder des Vereins stammen nicht nur aus den zentralen Wirtschaftszweigen Gartenbau und Landwirtschaft, sondern auch aus angelagerten Themenfeldern wie etwa Lebensmittelerzeugung, Logistik oder Forschung und Bildung.